

Lesung mit

Manuel Vermeer „Tod am Taj Mahal“

Über die Machenschaften der „Sandmafia“



Foto: Sarina Chamatova

Donnerstag, 14. Februar 2018, 20 Uhr
DAI Heidelberg, Sofienstraße 12

Im Hauptberuf Unternehmensberater und Dozent am Ostasieninstitut der Hochschule Ludwigshafen, ist Manuel Vermeer seit vielen Jahren in Südostasien unterwegs. Im „zweiten Beruf“ hat er sich dem Schreiben zugewandt und behandelt in seinen Krimis stets ein aktuelles Thema aus Wirtschaft und Industrie. Nach Büchern über Wassernot in Asien und den Flughafen Hahn blickt er nun auf die Sandindustrie. Denn Sand ist eine kostbare und zunehmend knapper werdende Ressource der weltweiten Bauwirtschaft (Wüstensand taugt nicht zum Bauen).

Um die indische Sandmafia entspinnt sich die Geschichte um die deutsche Ingenieurin Cora Remy und ihren verschwundenen Freund Ganesh – vom Taj Mahal zur pakistanischen Grenze, nach Pune und schließlich nach Mumbai, wo sich der berüchtigte Sandlord aufhält...

In Kooperation mit dem Literarischen Zentrum des Deutsch Amerikanischen Instituts Heidelberg, dem DGB Heidelberg Rhein-Neckar und der GEW Rhein-Neckar-Heidelberg.

Karten im Vorverkauf: 8€ Normalpreis, 5€ ermäßigt, 4€ Mitglieder, auf www.dai-heidelberg.de

Karten an der Abendkasse: 10€ Normalpreis, 7€ ermäßigt, 6€ Mitglieder